

ASV Natz



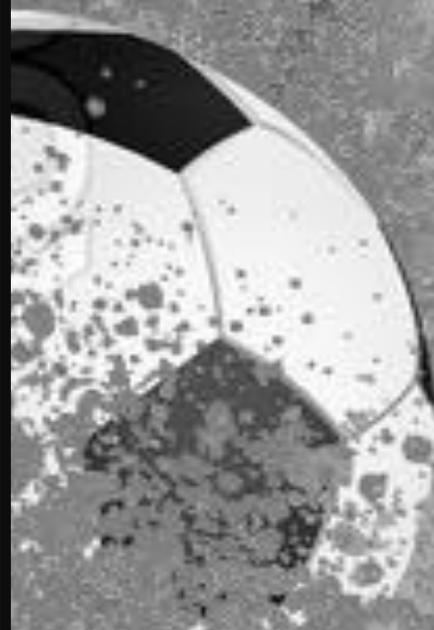
- Landesliga
- Junioren
- Damen
- B-Jugend
- U 11
- U 10
- U8
- Fußballschule
- A-Jugend Schabs
- U 13 Raas

In dieser Ausgabe:

Natz aktuell.....	S.2
Zum letzten Spieltag.....	S.3
Die Tabelle.....	S.4
Natz in Zahlen.....	S.5
Spieler in Zahlen.....	S.6
Zum heutigen Gegner: Moos.....	S.7
Aus Sepp's Bibel.....	S.8
Interview mit Alex Tauber.....	S.9
Interview mit Fabian Masoni.....	S.11
Junioren.....	S.13
Damen.....	S.15
A-Jugend.....	S.16
U 13 Raas.....	S.18
B-Jugend.....	S.20
U11.....	S.21
U 10 & U8.....	S.22
Tippspiel.....	S.23
Natz 360°.....	S.24



S
P
●
R
T
B
L
A
T
T
L



Natz aktuell

Bus und Schiedsrichter im Stau... Das Spiel letzten Sonntag gegen Nals wurde nicht angepfiffen. Der mit neun Spielern besetzter Sportbus der Natzner und die Schiedsrichterin Petra Kofler standen auf der Schnellstraße „Mebo“ rund zwei Stunden im Stau: Ursache war ein Fahrzeug, das vermutlich ins Schleudern kam und mit der Fahrbahntrennmauer kollidierte. Die eintreffenden Rettungskräfte sperrten unverzüglich die Straße. Da die Nalsner Sportanlage über keine Flutlichtanlage verfügte, hatte das Spiel nicht mehr rechtzeitig vor Einbruch der Dunkelheit beendet werden können. Das Spiel wird am Mittwoch, 13. November in Terlan nachgeholt. Anpfiff ist um 20:00 Uhr.



Moos und Natz... Vor drei Jahren schaffte der Natzner Ex-Couch Walter Gasser den Aufstieg in die Landesliga. Daraufhin übernahm Alex Schraffl das Ruder. Ebenfalls drei Jahre her ist der Aufstieg der Mooser, die, wenn auch manchmal knapp, die Liga halten konnten. In der Vereinsgeschichte trifft Natz nur vier Mal auf die „Pseira“. Die Bilanz könnte ausgeglichener kaum sein. Neben zwei Unentschieden teilten sich die Mannschaften jeweils einen Sieg.

Der aktuell Tabellen-fünfte hat es heuer nicht gerade leicht. Auswärts reichte es bisher nur für zwei Punkte. Der einzige Sieg bisher gelang zuhause gegen Stegen am 9. Spieltag (Endstand 1:0). Zudem gehen zwei weitere Zähler auf das Konto der Heimtabelle.

Motivation... Mit großer Freude wurde der Sieg gegen Latsch vorletzten Sonntag gefeiert. Denn die Angst um den ersten großen „Hänger“ in der Saison wurde ausgelöscht. Vor dem Latscher Spiel ging lediglich ein magerer Punkt aus vier Spielen auf das Konto der Natzner. Nun befindet sich die Mannschaft auf den komfortablen 8.Rang. Wieder einmal wurde die Truppe von zahlreichen mitgereisten Fans unterstützt! Ein großes Lob gilt einem jedem einzelnen, der die lange Reise auf sich nahm und lautstark für gute Stimmung sorgte. Für die Spieler im Rasen ist das sicherlich ein Motivations Schub.

Zum letzten Spieltag

Latsch - **Natz**
0 : **1**
 Tore: **0:1 Simon Bacher (61.)**



Klaus Mayr, Mittelfeldstrategie bei Natz

Natz mit zweiten Auswärtserfolg

Simon Bacher erlöst stark aufspielende Gäste – Platz 8 nach dem ersten Saisondrittel

Es war der erhoffte Befreiungsschlag! Nach drei Pleiten in Serie konnte sich Natz endlich wieder über drei Punkte freuen. Es war zwar nicht ein Spiel der Extraklasse, kämpferisch jedoch gesehen passte die Einstellung bei beiden Mannschaften, was die Anschaulichkeit des Spiels deutlich erhöhte.

Während Halbzeit eins mit wenig nennenswerten Torraumszenen (lediglich Markart und Mitterrutzner kamen zu Gelegenheiten) zu Ende ging, verlief der zweite Abschnitt deutlich schwungvoller und mit mehr Angriffe in die jeweiligen Strafräume. Es waren die Gäste die das Zepter in die Hand nahmen und mit Hannes Mitterrutzner (Kopfball ans Ausenetz, 54.) in Führung hätten gehen können. In der 61. Minute schließlich die spielentscheidende Szene: nach einem

Missverständnis zwischen den Latscher Schlussmann und einem Verteidiger nutzte Simon Bacher die Gunst und köpfte aus zwei Metern zum Führungstreffer. Mit der Zeit erhöhte der Gastgeber das Tempo und drückte Natz in deren Hälfte. Doch das eigene Unvermögen und ein starker Fabian Masoni besiegelten schlussendlich den vierten Erfolg für die Eisacktaler.



Lieferten alle drei eine ordentliche Partie gegen Latsch: v.l. David Cassius, Matthias Markart, Simon Senoner

Die Tabelle

Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	+ -	Diff.	Pkt.
1.	St. Pauls	11	8	3	0	28:6	22	27
2.	Bozen96	11	8	3	0	26:11	15	27
3.	Virtus D. B.	11	6	3	2	20:12	8	21
4.	SC Passeier	11	6	2	3	16:12	4	20
5.	Obermais	10	5	3	2	18:10	8	18
6.	Weinstraße Süd	10	5	1	4	19:14	5	16
7.	Stegen	11	4	4	3	11:11	0	16
8.	Natz	10	4	2	4	15:16	-1	14
9.	Neugries	11	3	4	4	13:14	-1	13
10.	SG Schlern	11	3	4	4	25:29	-4	13
11.	FC Meran	11	2	5	4	9:14	-5	11
12.	Pichl Gsies	11	3	1	7	15:22	-7	10
13.	Latsch	11	2	3	6	7:18	-11	9
14.	Nals	10	2	2	6	15:21	-6	8
15.	Moos	11	1	4	6	12:27	-15	7
16.	Bozner Boden	11	1	2	8	11:23	-12	5

Die Ergebnisse des letzten Spieltages

Pichl Gsies	- SC Passeier	0:1
Obermais	- Weinstraße Süd	*
Moos	- Latsch	1:1
Nals	- Natz	*
Bozner Boden	- Stegen	0:2
SG Schlern	- FC Meran	0:0
St. Pauls	- Bozen96	1:1
Virtus D. B.	- Neugries	3:1

* Aufgrund eines tragischen Verkehrsunfalls auf der MeBo konnten die beiden Spiele nicht ausgetragen werden. Spieler der gegnerischen Mannschaft und auch die Schiedsrichter steckten stundenlang im Stau und schafften es nicht mehr rechtzeitig zur Begegnung.

Die Torschützenliste der Landesliga

10 Tore: Ivan Germano (Schlern)

9 Tore: Mario Pasquali (Virtus DB)

7 Tore: Sorrentino (FC Bozen 96)

6 Tore: Dennis Malleier (Nals)

Andrea Bovolenta (St. Pauls)

Fabi (St. Pauls)

Stefan Plankl (Schlern)

Michael Osti (Weinstraße Süd)

5 Tore: Villani (FC Bozen 96)

Scaratti (Meran)

Manuel Schieder (St. Pauls)

Unterkofler (Schlern)

Natz in Zahlen

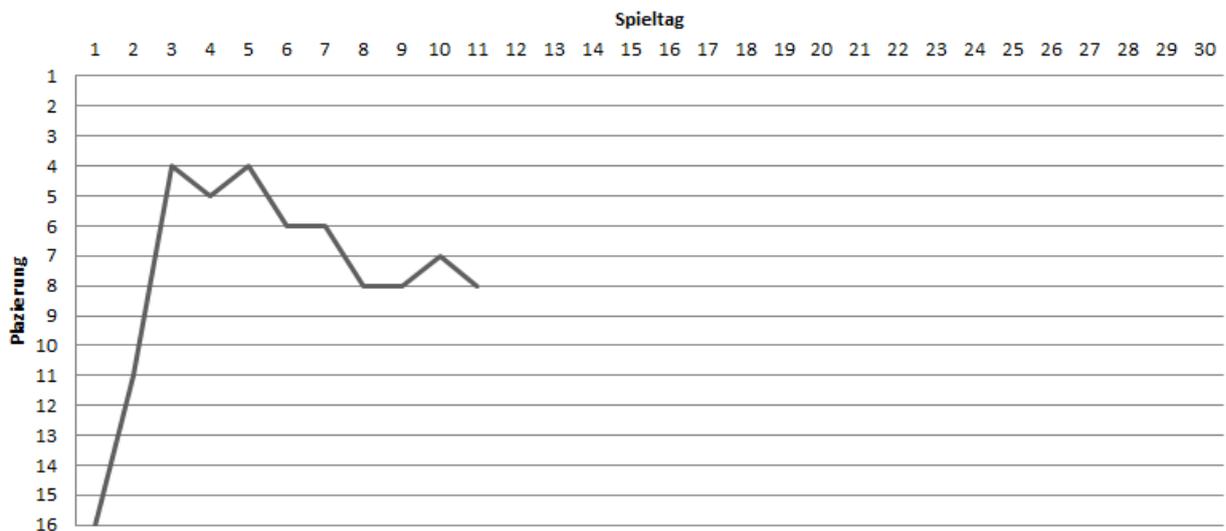
Heimtabelle

Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	+ -	Diff.	Pkt.
1.	St. Pauls	6	4	2	0	16:4	12	14
2.	Bozen96	5	4	1	0	14:6	8	13
3.	Virtus D. B.	6	4	1	1	12:7	5	13
4.	Weinstraße Süd	5	4	0	1	13:5	8	12
5.	SG Schlern	6	3	2	1	14:13	1	11
6.	Obermais	5	3	1	1	11:5	6	10
7.	Pichl Gsies	6	3	1	2	11:6	5	10
8.	Nals	5	2	2	1	11:9	2	8
9.	Stegen	5	2	2	1	4:2	2	8
10.	SC Passeier	5	2	2	1	9:8	1	8
11.	FC Meran	5	2	2	1	7:7	0	8
12.	Natz	5	2	1	2	9:9	0	7
13.	Neugries	5	1	2	2	4:5	-1	5
14.	Moos	6	1	2	3	4:10	-6	5
15.	Latsch	5	1	1	3	4:7	-3	4
16.	Bozner Boden	6	1	1	4	5:9	-4	4

Auswärtstabelle

Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	+ -	Diff.	Pkt.
1.	Bozen96	6	4	2	0	12:5	7	14
2.	St. Pauls	5	4	1	0	12:2	10	13
3.	SC Passeier	6	4	0	2	7:4	3	12
4.	Virtus D. B.	5	2	2	1	8:5	3	8
5.	Obermais	5	2	2	1	7:5	2	8
6.	Neugries	6	2	2	2	9:9	0	8
7.	Stegen	6	2	2	2	7:9	-2	8
8.	Natz	5	2	1	2	6:7	-1	7
9.	Latsch	6	1	2	3	3:11	-8	5
10.	Weinstraße Süd	5	1	1	3	6:9	-3	4
11.	FC Meran	6	0	3	3	2:7	-5	3
12.	SG Schlern	5	0	2	3	11:16	-5	2
13.	Moos	5	0	2	3	8:17	-9	2
14.	Bozner Boden	5	0	1	4	6:14	-8	1
15.	Nals	5	0	0	5	4:12	-8	0
16.	Pichl Gsies	5	0	0	5	4:16	-12	0

Saisonsverlauf Natz



Spieler in Zahlen

Name	Spieler	Spielmin.	Einw.	Ausw.	Tore	Kopf	rechts	links	Assist	Scorer- punkte	gelb	rot	gelb- rot
Fabian Masoni	10	900											
Hannes Fink													
Alex Tauber	10	855	1		1	1			1	2			
Günther Prader	4	168	2	2						1			
Alexander Prader	5	119	4										
Simon Bacher	10	888		1	2	2			1	3	4		
Simon Senoner	10	877		1	1	1			1	2			
Klaus Mayr	9	765	1						1	1	1		
Michael Putzer	9	240	7	2					1	1			
Hannes Mitterrutzner	6	530		1							1		
Matthias Markart	10	892		2	3	2	1	1	5	8	2		
Daniel Mitterrutzner	9	595	2	5	1				1	2	1		
Christian Pichler	1	77		1						1			
Martin Hilbold													
Fabian Huber	9	809									1		1
Felix Huber	8	720			2	2			1	3	5		
David Cassius	9	652	1	5	1	1			1	2			1
Fabian Trenkwalder													
David Bacher	7	54	7										
Maxi Hofer	9	651		6	3	2	1	1	1	4			
Michael Klement													
Simon Klement	1	10	1										
Dominik Gasser													
Eigentor					1								

*in Klammer
die erzielten
Tore per
Elfmeter



Erzielte Tore zwischen:

1. – 15. Min: 1
 16. – 30. Min: 2
 31. – 45. Min: 4
 46. – 60. Min: 3
 61. – 75. Min: 4
 76. – 90. Min: 2



Gegentreffer zwischen:

1. – 15. Min: 5
 16. – 30. Min: 3
 31. – 45. Min: 4
 46. – 60. Min: 2
 61. – 75. Min: 5
 76. – 90. Min: 3

Zum heutigen Gegner: AFC Moos



Auch der dritte Anlauf in der Landesliga nacheinander soll für den AFC Moos in Passeier zum Schluss der Saison ein positives Ende finden. Kein leichtes Unterfangen, zumal einige Stammkräfte den Verein vor der Saison verlassen haben.



René Pomaré, Schlussmann bei Moos

Zugänge & Abgänge... Mit Ramiro Lago verlies einer DER Spieler den Verein in Richtung Naturns. Lukas Spechtenhauser (Obermais), Matthias Prünster (Meran) und Andreas Tschöll (SC Passeier) wollten ebenfalls Erfahrungen in einem anderen Verein sammeln. Neu im Team sind José Bruno (Argentinien), Andrea Crisci (Virtus DB), Simon Enz (SC Passeier), sowie Hannes Frötscher und Demien Forte (beide Obermais)



Zusammen Richtung Klassenerhalt! Das Motto im neuen Jahr!

Bisheriger Saisonverlauf... Dass diese Saison schwieriger wird als die letzten beiden Spielzeiten, wussten Verein und Spieler bereits im Voraus. Ein Platz wie der derzeitige jedoch wollten viele vermeiden. Nach ein Drittel der gespielten Spiele stecken die P'seier ganz tief im Tabellenkeller, sechs Niederlagen, vier Remis und lediglich ein Sieg stehen bis dato auf dem Konto der Pixner-Elf. Dem zu Schulde kam unter anderen die nicht ganz so stabile Abwehrleistung der vergangenen Wochen. 27 Gegentreffer sprechen eine deutliche Sprache. Nur Schlern (29) steht in dieser Statistik noch schlechter da.

Bilanz gegen Natz... Relativ ausgeglichen gestaltet sich die Statistik der Mannschaften aus Natz und Moos. Bei vier Begegnungen konnten beide jeweils einen Sieg einfahren, zwei Partien endeten Unentschieden.

Aus Sepp's „Bibel“



Saison	Liga	Spiel	Ergebnis
2011/2012	Landesliga	Natz – Moos	3-0
		Moos – Natz	1-1
2012/2013	Landesliga	Moos – Natz	1-0
		Natz – Moos	1-0

Die Bilanz	Natz	-	Moos
Spiele	4		4
Unentschieden		2	
Siege	1		1
Niederlagen	1		1
Torverhältnis		5:2	
Aktuelle Saison			
Aktueller Tabellenplatz	8		15
Zu- Null- Spiele	4		1
Höchster Sieg	5:0		1:0
Tore (Schnitt)	15 (1,5)		12 (1,09)
Gegentore (Schnitt)	16 (1,6)		27 (2,45)
Punkte (Schnitt)	14 (1,4)		7 (0,6)

Interview mit Alex Tauber

Vor Saisonstart wechselte der gebürtige „Elvner“ vom SSV Brixen auf das Hochplateau nach Natz. Der 20-jährige Verteidiger, der auch auf die Spitznamen „Ale“, „Tauber“ oder „Beck“ hört, hat sich in der jungen Natzner Truppe gut eingefunden. Neun Mal stand er heuer bereits in der Startelf. Wir vom Sportblattl-Team wollten von ihm wissen, ob er sich in Natz wohlfühlt, wie sein perfekter Tag aussieht oder welche größere Investition in Kürze fällig wird.



1. Die Eingewöhnungsphase ist vorbei. Wie schwer/leicht fielen dir die ersten Wochen beim ASV Natz? Wie hat dich die Mannschaft aufgenommen?

„Ich wurde eigentlich schon von Beginn an sehr gut in die Mannschaft aufgenommen. Sicherlich auch, da ich die meisten Mitspieler schon von früheren Zeiten gekannt habe.“

2. Was ist deiner Meinung nach der größte Unterschied zwischen deinem Ex-Verein Brixen und dem ASV? Worin ergeben sich Gemeinsamkeiten in der Führung des Vereins und auch in sportlicher Hinsicht?

„Der größte Unterschied ist sicherlich die Schnelligkeit des Spiels in der Oberliga. Außerdem ist der Kader beim SSV Brixen größer gewesen.“

Bei der Führung muss ich beide Vereine loben, da sie organisatorisch aus meiner Sicht eine gute Arbeit leisten.“

3. Wie bewertest du die aktuelle Saison? Was ist heuer alles noch möglich? Kannst du erste Tendenzen in der Liga feststellen? Wer wird deiner Meinung nach Meister? Wer muss sich im nächsten Fußballjahr in der Amateurliga behaupten?

„Die Landesliga in diesem Jahr ist sicherlich sehr stark. Ich denke für uns ist es wichtig den Klassenerhalt zu schaffen, den 7. bzw. 8. Platz sehe ich jedoch im Bereich des Möglichen. Von mir aus gesehen ist schon von Anfang an klar gewesen, welche Mannschaften um den Aufstieg kämpfen werden. St. Pauls, Bozen 96 und Virtus sind eindeutig die Favoriten. Bozner Boden, Moos, Latsch und Nals sehe ich als potenzielle Absteiger.“

4. Dein lustigstes Fußballerlebnis?

„Mein lustigstes Fußballerlebnis hatte ich vor zwei Jahren, wo ein Mitspieler bei einem sehr wichtigen Spiel beim Stand von 0:0 in der zweiten Halbzeit wegen Bauchbeschwerden ohne Ankündigung das Spielfeld verließ. Er kehrte nach fünf Minuten, nachdem er ein großes Geschäft gemacht hatte zurück. Den Siegestreffer zum 1:0 erzielten wir in diesen fünf Minuten.“

5. Deine schlimmste Verletzung?

„Knöcherner Senenaußriss in der Leiste.“

6. Welche Schlagzeile würdest du über dich am liebsten in der Montagszeitung lesen?

„Tauber wechselt zum FC Bayern München 😊“

7. Welche größere Investition wird in Kürze fällig?

„Jahresabo im Fitnessstudio Innsbruck!“

8. Wie sieht dein perfekter Tag aus?

„Ich stehe um 12 Uhr auf, Essen steht bereit, gehe schwimmen und Abends aus Essen.“

9. Gibt es eine Lieblingssendung im TV? Wann wird sofort umgeschaltet?

„Meine Lieblingssendungen sind „How i met your mother“, „Grip – das Motormagazin“ und „Big Bang Theorie“. Sofort umgeschaltet wird bei „Bauer sucht Frau“.“



Das erste Wort, das dir einfällt zu...

...Kindheitstraum... **Fußballprofi**
 ...erster Kuss... **zu lange her**
 ...Freundin... **Schnegge 😊**
 ...Kinder... **Stress**
 ...Sportbar... **Fußballübertragung**
 ...Alex Schraffl... **Audi A6**
 ...Bayern München... **Triple-Sieger 2013**
 ...Cl- Sieger 2014... **nicht nochmal Bayern**
 ...Handy... **immer griffbereit**
 ...nächstes Urlaubsziel... **Berlin**
 ...Innsbruck... **Hofgarten**

Deine Meinung ist gefragt:

Der Kopfballstärkste: **Sutti**
 Der Schnellste: **Bacher Dave**
 Der Eitelste: **Cässi**
 Der Spaßvogel der Mannschaft: **Matthi**
 Der Intelligenteste: **moant do Fifty (Fabian Huber) zu sein**
 Der Zweikampfstärkste: **Felix**
 Der mit der Mega-Fußballstatur: **Sutti**
 Der mit dem Hammerschuss: **Matthi**
 Der beste Techniker: **Felix**
 Der beste Sänger in der Dusche: **Ich 😊**
 Der Launischste: **Cässi**
 Der Schönste: **Günther 😊**

Danke für das Gespräch!

Interview mit Fabian Masoni

Der zweite prominente Neuzugang in der Sommerpause ist der Ahrntaler Fabian Masoni. Der 21-Jährige Elektriker absolvierte bis jetzt jedes Spiel und wird uns im folgenden Interview einen kleinen Einblick in sein Privatleben geben.

1. Die Eingewöhnungsphase ist vorbei. Wie schwer/leicht fielen dir die ersten Wochen beim ASV Natz? Wie hat dich die Mannschaft aufgenommen?

„Die erste Zeit ist nun Vergangenheit und ich fühle mich pudelwohl in Natz. Die Organisation ist gut das Umfeld ist super und es gibt viele Bayernfans;). Die Mannschaft hat mich sehr gut aufgenommen und ich glaube wir können mit den bisherigen Verlauf der Meisterschaft zufrieden sein.“



2. Was ist deiner Meinung nach der größte Unterschied zwischen deinem Ex-Verein SSV Ahrntal und dem ASV? Worin ergeben sich Gemeinsamkeiten in der Führung des Vereins und auch in sportlicher Hinsicht?

„Also der Unterschied zum SSV Ahrntal ist die Liga. Aber ansonsten kann ich keine großen Differenzen feststellen. Wie gesagt der ASV Natz ist sehr gut organisiert in sportlicher wie auch in anderen Hinsichten das ist sicherlich eine Gemeinsamkeit. Sportlich gesehen ist der SSV Ahrntal dem ASV Natz ziemlich ähnlich: fußballbegeistertes Publikum, eingeschworene Truppe und großer Einsatz für den Erfolg.“



3. Wie bewertest du die aktuelle Saison? Was ist heuer alles noch möglich? Kannst du erste Tendenzen in der Liga feststellen? Wer wird deiner Meinung nach Meister? Wer muss sich im nächsten Fußballjahr in der Amateurliga behaupten?

„Ich glaube wir können mit der aktuellen Saison recht zufrieden sein. Wir sind sehr gut gestartet danach hatten wir einen kleinen Hänger aber jetzt sind wir wieder in der richtigen Spur. Ich glaube ein einsteiliger Tabellenplatz ist für uns auf jeden Fall machbar. Ich denke den Meistertitel wird sich St. Pauls und Bozen 96 ausmachen. Bis zum Schluss kämpfen muss denke ich Bozner Boden, Pichl Gsieß, Nals um nur ein paar zu nennen. Aber auch wir dürfen uns nicht zu schade sein bis zum Schluss um jeden Punkt zu fighten.“



4. Dein lustigstes Fußballerlebnis?
„Jedes gewonnene Spiel ist ein lustiges Erlebnis;)“

5. Deine schlimmste Verletzung?
„Muskelriss im Oberschenkel“

6. Welche Schlagzeile würdest du über dich am liebsten in der Montagszeitung lesen?
„Masoni Fabian hält die 3 Punkte für Natz fest.“

7. Welche größere Investition wird in Kürze fällig?
„Winterbekleidung“

8. Wie sieht dein perfekter Tag aus?
„Bis Mittag ausschlafen, danach was gutes Essen und wieder ins Bett kuscheln;)“

9. Gibt es eine Lieblingssendung im TV? Wann wird sofort umgeschaltet?
„Wenn ich zu Hause bin dann ist Köln 50667 und Berlin Tag und Nacht ein Pflichtprogramm;)“



Das erste Wort, das dir einfällt zu...

...**Kindheitstraum**... Fußballprofi
 ...**erster Kuss**... Laaaange her;-)
 ...**Freundin**... momentan keine
 ...**Kinder**... in Zukunft
 ...**Sportbar**... cool
 ...**Alex Schraffl**... sehr guter Trainer
 ...**Juve**... mag ich nicht
 ...**Cl- Sieger 2014**... natürlich FC Bayern
 ...**Handy**... I- Phone
 ...**nächstes Urlaubsziel**... Malediven
 ...**Ahrntal**... Heimat

Danke für das Gespräch!

Junioren

ASV Latsch - ASV Natz 1 : 3

Tore: Bacher David, Klement Simon, Rottensteiner Marvin

Mannschaftsaufstellung: **Tor:** Fink Hannes; **Abwehr:** Peintner Manuel, Brunner Julian, Rottensteiner Marvin, Michaeler Franz Josef; **Mittelfeld:** Gasser Dominik, Prader Alexander, Hilpold Martin, Tauber Florian; **Sturm:** Bacher David, Klement Simon

Genau mit 11 verfügbaren Spielern fuhr unsere Juniorenmannschaft zum Meisterschaftsspiel nach Latsch. Trotz ersatzgeschwächt (mehrere Spieler waren verletzt) konnte die Mannschaft zum Teil überzeugen und drei wichtige Punkte mit nach Hause nehmen.

Zu Beginn des Spieles plätscherte das Spiel im Mittelfeld hin und her, bis dann in der 15. Minute Bacher David, nach wunderbarem Zuspiel von Michaeler Franz Josef das 1:0 erzielen konnte. Geschickt lupfte er dabei den Ball aus ca. 15 Metern über den herauslaufenden Torwart. In der Folge kam unsere Mannschaft immer besser ins Spiel und konnte dann auch in der 36. Minute das verdiente 2:0 erzielen. Mit einem satten Schuss aus ca. 25 Metern, ließ Klement Simon dem gegnerischen Torwart keine Chance. Dann zur Überraschung aller Anwesenden, konnte nach einer Unachtsamkeit in der Abwehr der Gegner in der 44. Minute den Anschlusstreffer erzielen. Somit ging es mit einer knappen 2:1 Führung in die Halbzeitpause.

In den zweiten 45 Minuten passierte dann nicht mehr viel, denn unsere Jungs kontrollierten das Spiel und die Viererkette um Brunner Julian ließ eigentlich nichts mehr anbrennen. In der 88. Spielminute fiel dann noch das 3:1, nachdem nach einem Eckball von Klement Simon, Rottensteiner Marvin zur Stelle war und aus kurzer Distanz den Endstand fixierte.

Wurde gegen Schluderns gleich zwei Mal als Tor-schütze gefeiert: Flügel-spieler Dominik Gasser



ASV Natz – ASV Schluderns 5 : 0

Tore: Klement Simon (2), Gasser Dominik (2), Brunner Julian

Mannschaftsaufstellung: **Tor:** Fink Hannes (46' Kircher Daniel); **Abwehr:** Peintner Manuel (46' Michaeler Franz Josef), Brunner Julian, Peintner Hannes, Tauber Florian; **Mittelfeld:** Gasser Dominik, Gasser Michael, Larcher Florian, Putzer Michael (46' Neumair Dennis); **Sturm:** Bacher David, Klement Simon

Einen klaren Sieg konnte unsere Mannschaft gegen das Schlusslicht aus Schluderns einfahren. Obwohl man sich in der ersten Halbzeit noch etwas schwer tat und nur einen Treffer erzielen konnte, umso leichter war es dann in der zweiten Halbzeit, wo man 4 Tore erzielen konnte.

Das erste Tor dieses Spieles erzielte in der 33. Minute Klement Simon, der mit einem Schuss aus ca. 30 Metern den gegnerischen Torwart bezwingen konnte. Tormöglichkeiten gab es für unsere Mannschaft zwar im Minutentakt, aber wie bereits erwähnt, gelang ihnen nur ein Treffer in den ersten 45 Minuten.

Die zweite Halbzeit wurde dann noch unterhaltsamer, denn das Spiel ging immer nur in Richtung gegnerischem Tor. Nachdem sich Neumair Dennis in der 49. Minute auf der rechten Seite durchsetzen konnte und den Ball perfekt auf die Strafraumgrenze zurückspielte, erzielte Gasser Dominik mit einem wunderschönen Schuss ins Kreuzeck das 2:0. Auch das 3:0 erzielte wiederum Gasser Dominik der von der linken Seite mit einem präzisen Schuss ins lange Eck dem Torwart erneut keine Chance ließ. Das 4:0 resultierte dann aus einem Elfmeter, den Brunner Julian souverän verwertete (Michaeler Franz Josef konnte nach einer schönen Einzelaktion nur noch mit einem Foul im Strafraum gebremst werden). Den Endstand zum 5:0 fixierte dann in der 86. Minute mit einem Alleingang Klement Simon, der dabei gleich 4 gegnerische Spieler ausdribbelte und den Ball gekonnt am Torwart vorbei schlenzte.

ASV Natz – ASC Plose 3 : 1

Tore: Brunner Julian, Rottensteiner Patrick, Hilpold Martin

Mannschaftsaufstellung: **Tor:** Fink Hannes; **Abwehr:** Michaeler Franz Josef (46' Neumair Dennis) , Brunner Julian, Rottensteiner Patrick, Tauber Florian; **Mittelfeld:** Gasser Dominik, Prader Alexander, Peintner Hannes (75' Klement Michael), Putzer Michael (55' Hilpold Martin); **Sturm:** Bacher David, Klement Simon

Ein gutes Spiel bekamen am letzten Samstag die zahlreichen Zuschauer zwischen unserer Juniorenmannschaft und den ASC Plose zu sehen.

Das Spiel begann für unsere Mannschaft sehr gut, denn bereits in den ersten Minuten konnte man zahlreiche gute Tormöglichkeiten herauspielen. In der 20. Minute traf Prader Alexander mit einem satten Schuss aus ca. 20 Metern nur den Pfosten. 5 Minuten später wurde dann ein Spieler des ASC Plose des Feldes verwiesen, nachdem er innerhalb kürzester Zeit zwei Mal die gelbe Karte bekam. Der Gegner ließ jedoch nicht locker und ging zur Überraschung aller, in der 41. Minute nach einem Eckball und einiger Unachtsamkeit unserer Spieler mit 1:0 in Führung.

In der zweiten Halbzeit drehte dann unsere Mannschaft das Spiel komplett um und konnte noch drei Treffer erzielen. In der 53. Minute erzielte Brunner Julian, nach Eckball von Klement Simon, per Kopf den Ausgleich zum 1:1. In der 67. Minute dann das 2:1 für unsere Mannschaft. Freistoß von links durch Klement Simon und Rottensteiner Patrick war im Fünfmeterraum zur Stelle und schoss den Ball aus kurzer Distanz ins Tor. Zu seinem ersten Treffer in der laufenden Meisterschaft kam dann in der 80. Minute Hilpold Martin, der nach Zuspiel von Bacher David das 3:1 erzielen konnte. Weitere gute Tormöglichkeiten folgten noch, jedoch ein weiteres Tor konnte nicht mehr erzielt werden.

Kompliment der Mannschaft für den Einsatz und den bereits siebten Sieg in der laufenden Meisterschaft.

Torschützenliste

7 Tore: Simon Klement**4 Tore:** David Bacher**2 Tore:** Marvin Rottensteiner, Patrick Rottensteiner, Hannes Peintner, Manuel Oberhuber, Dominik Gasser, Brunner Julian,**1 Tor:** Dennis Neunmair, Florian Larcher, Manuel Peintner, Martin Hilpold

Junioren

Pl	Mannschaft	Sp	S	U	N	+/-	P
1.	Kaltern	7	7	0	0	32:6	21
2.	Natz	8	7	0	1	27:8	21
3.	Vintl	8	3	1	4	18:32	10
4.	Plose	8	3	0	5	15:19	9
5.	Latsch	8	2	0	6	18:27	6
6.	Schluderns	7	0	1	6	8:26	1



Der "Plose-Schreck"* schlug wieder zu per Kopf: Innenverteidiger Julian Brunner

*erzielte bereits letztes Jahr den Siegtreffer gegen Plose beim 1:0.

Am **Samstag den 16. November** bestreitet unsere Mannschaft das entscheidende Spiel um die **Meisterschaft gegen die Mannschaft aus Kaltern**, gegen die man wie bereits berichtet, das Hinspiel verloren hatte. Deshalb bitte ich alle Fans, Eltern usw. sich diesen Termin im Kalender rot an zu merken. Mit tatkräftiger Unterstützung der Zuschauer kann man dann vielleicht auch diesen Gegner schlagen.

Damen

Nach drei Siegen in Folge starteten die motivierten Natznerinnen siegessicher in das altbekannte Klausen. Dort ging es von der ersten Sekunde an hoch her. Schon nach fünf Minuten mussten unsere Medls ihren Strafraum für einen Elfmeter räumen. Es machte den Anschein, als ob die tückischen ersten Minuten den Natzner Fußballerinnen wieder einmal zum Verhängnis werden, doch es kam zum Glück anders: da auch die Klausnerinnen noch nicht ganz warm waren, gelang es ihrer nervösen Elfmeterschützin nicht, das gegnerische Tor zu treffen. Trotzdem führte die Heimmannschaft weiterhin das Spiel an - doch es waren die unbeeindruckten Natznerinnen die dann den ersten Treffer erzielten. Stefanie "Steffi" Rogen spielte geschickt auf die Latte und direkt vor Vera "Letzis" Mitterrutzners Füße. Diese zögerte nicht lange und platzierte den Ball auf schnellstem Wege ins gegnerische Tor. Die Klausnerinnen waren sichtlich überrumpelt, doch Vera zeigte kein Mitgefühl und drückte ihnen nur Augenblicke später gleich noch eine runde Überraschung ins Netz. Nun nahmen die mit neuem Selbstvertrauen gestärkten Natznerinnen das Zepter wieder selbst in die Hand. Doch eine kurze Unaufmerksamkeit bescherte unseren Medls einen Ball im eigenen Tor. Dennoch blieben sie unbeeindruckt und holten die Klausnerinnen schnell wieder auf den Boden zurück mit Tor Nummer drei und Nummer vier, beide erzielt von Torschützenkönigin Vera.

In der zweiten Hälfte versuchte Steffi ein zweites Mal ihr Glück und siehe da: Tooor! Mit dieser 5:1 Führung ließen es unsere Medls dann ein wenig gemütlicher angehen, gaben den Gegnerinnen aber trotzdem keine Chance ihre Lage noch etwas zu retten. Erst als das Spielende bereits greifbar war, zog unsere Torschützenkönigin noch einmal alle Register und zerschmetterte die bereits niedergeschlagenen Klausnerinnen mit Treffer Nummer sechs. Dafür wurde sie von Steffi mit dem sogenannten Ritterschlag belohnt (holt euch mehr Infos zu dieser neuen Jubelform bei unseren Medls ☺).

Nach diesem überragenden 6:1 Sieg durften unsere Natznerinnen dann ein freies Wochenende ge-

nießen und mussten erst nach zwei Wochen wieder in ihre Trikots schlüpfen. Diesmal ging es auf nach Partschins, wo unsere Fußballmedls - laut Trainerin Manuela "Manu" Fiedler - nicht gerade ihr bestes Können zur Schau legten. Trotz einigen Tiefs sowohl in der ersten als auch in der zweiten Halbzeit, erzielten die Natzner Gitschn einige Treffer. Zwei Tore fielen bereits in der ersten Hälfte, wo zuerst Steffi gekonnt vorlegte und dann Andrea "Mila" Tauber nach langem wieder einmal zum Zug kam. Vera war ein Kopfballtor jedoch nicht gegönnt.

In der zweiten Halbzeit kassierten dann unsere Medls ein Tor, was sie jedoch nicht einschüchterte, sondern nur wach rüttelte. Den dritten Treffer für die Natznerinnen erzielte Monika "Moni" Michaeler. Es war die Oberlatte die ihr einen Strich durch die Rechnung machen wollte, doch auch diese konnte das Tor nicht mehr verhindern. Dann legte Vera noch einen oben drauf und schoss das 4:1. Somit haben sich unsere Medls weitere drei Punkte für ihr bereits überlaufendes Punktekonto geholt.

Gestern bestritten sie dann ihr letztes Spiel und haben hoffentlich auf Platz 1 die Hinrunde abgeschlossen. Ob sie dieses hochgesteckte Ziel erreicht oder doch nur knapp verfehlt haben? Wer's wissen will, einfach mal nachfragen - die Medls kämpfen zwar, aber beißen nicht ☺

Damen

Pl	Mannschaft	Sp	S	U	N	+/-	P
1.	Sarntal	7	5	1	1	24:7	16
2.	Sterzing	6	5	0	1	26:6	15
3.	Natz	6	5	0	1	20:4	15
4.	Riffian Kuens	6	2	1	3	7:14	7
5.	Partschins	6	2	0	4	8:16	6
6.	Lana	6	1	2	3	6:15	5
7.	Klausen	7	1	2	4	10:29	5
8.	Stella Azzurra	6	1	0	5	8:18	3
9.	Unterland	aK					

A- Jugend

Sarntal - Schabs 2 : 3

Heute waren wir im Sarntal zu Gast. Das Spiel begann sehr gut für uns. Mit dem ersten Angriff in der 3. Minute konnten wir schon die Führung zum 0:1 erzielen. Brunner Michael tankte sich gut auf der rechten Seite durch und seine Maßflanke konnte Mair Peter mit einem schönen Kopfball verwerten.

Unsere Freude währte nur kurz denn der Gastgeber konnte nur 4 Minuten später den Ausgleich erzielen. Und es kam noch schlimmer, wiederum 3 Minuten nach dem Ausgleich erhöhte Sarntal das Ergebnis auf 2:1, vorausgegangen waren einige Fehler in unserem Abwehrverhalten sodass der gegnerische Stürmer unseren Torwart Samuel keine Abwehrchance ließ. Wir waren immer bemüht uns Chancen herauszuspielen aber Anfangs fehlte noch ein wenig die Genauigkeit beim Abschluss. In der 34. Minute erzielte Ferretti Armin den verdienten Ausgleich zum 2:2. Er tankte sich im Strafraum durch und ließ dem gegnerischen Torwart mit einem schönen platzierten Schuss ins lange Eck keine Abwehrchance.

Auch in der zweiten Halbzeit erwischten wir einen guten Start und konnten wiederum mit der ersten Chance in Führung gehen. Nach einem gut getretenen Freistoß von Rienzner Markus erzielte Brunner Michael mit einem schönen Kopfball die Führung zum 2:3. Wir hatten danach einige Möglichkeiten noch doch wir konnten ein weiteres Tor nicht mehr erzielen. Der Gegner kam in der zweiten Halbzeit kaum zu nennenswerten Chancen, sodass der Sieg für uns schlussendlich auch gerecht war.



A-Jugend Schabs

Pl	Mannschaft	Sp	S	U	N	+/-	P
1.	Latzfons Verdings	7	6	0	1	36:13	18
2.	Jenesien	7	5	0	2	24:12	15
3.	SSV Leifers	7	5	0	2	19:10	15
4.	Barbian Vill.	7	5	0	2	17:15	15
5.	Schabs	7	4	0	3	13:17	12
6.	Ausw. Ridnauntal	7	3	1	3	22:15	10
7.	Feldthurns	6	1	1	4	11:21	4
8.	Sarntal	8	1	0	7	20:39	3
9.	Teis Villnöß	6	0	0	6	7:27	0
10.	Leifers Branzoll	aK					

Schabs – Leifers/Branzoll 6 : 2

Das heutige Heimspiel bestritten wir gegen die außer Konkurrenz spielende Mannschaft



aus Leifers/Branzoll.

Das Spiel begann gut, wir konnten schon nach 4 Minuten das 1:0 durch Ferretti Armin erzielen. Er startete nach einem schönen Pass über die Abwehr hinweg durch auf den gegnerischen Torwart zu und lies diesem mit einem platzierten Flachschuss keine Abwehrmöglichkeit. Auch das 2:0 war eine schöne Kombination zwischen unserem Abwehrchef Ulrich Gasser der mit einem energischen Vorstoß auf der linken Außenbahn sich durchtante und Mair Peter mustergültig bediente, welcher den Ball direkt ins gegnerische Tor beförderte. In der



16. Minute kam Leifers/Branzoll zum Anschlusstreffer. Nach einem Freistoß konnte unser Torwart den Ball nur nach vorne abklatschen wonach der gegnerische Stürmer problemlos den Anschlusstreffer erzielen konnte. Das 3:1 in der 30. Minute erzielte wiederum Mair Peter. Er schob den Ball gekonnt ins lange Eck. In der 39. Minute kam Leifers wieder heran und nutzte eine Unachtsamkeit unserer Hintermannschaft zum 3:2.

In der zweiten Halbzeit flachte die Partie etwas ab. Bis in der 50. Minute passierte fast nichts bis Leifers einen Foulelfmeter zugesprochen bekam. Unser Torhüter hatte den gegnerischen Stürmer von den Beinen geholt. Doch er machte seinen Fehler wieder gut indem er den Strafstoß bravourös hielt. Das war wiederum ein Weckruf für unsere Mannschaft und wir konnten fast im Gegenzug auf 4:2 erhöhen. Torschütze war zum 2. Mal Ferretti Armin. Das 5:2 erzielte Prader Daniel in der 65. Minute mit einem schönen Lupfer über den Torwart. In der 75. Minute sorgte wiederum Ferretti Armin mit seinem dritten Treffer in diesem Spiel für den Endstand.

Ridnauntal - Schabs 1 : 2

Das heutige Auswärtsspiel bestritten wir gegen die Auswahl Ridnauntal. Das Spiel begann recht munter und beide Mannschaften spielten einen tollen Fußball. Die Gastgeber hatten zwar mehr Möglichkeiten doch der Abschluss war oft zu ungenau oder unser Torwart war zur Stelle. Kurz vor dem Pausenpfeiff hatten wir unsere erste nennenswerte Torgelegenheit die wir aber eiskalt ausnutzten. Mair Peter ließ den gegnerischen Torwart mit einem Lupfer keine Abwehrchance.

In der zweiten Halbzeit kamen wir besser ins Spiel und ließen auch dem Gegner weniger erzielten wir nach einem schön heraus gespielten Konter durch Prader Daniel das verdiente 2:0. Doch der Gegner ließ nicht locker und er hatte jetzt auch sehr gute Gelegenheiten, doch unser Torhüter Samuel brachte die Gegner mit einigen Glanzparaden zum Verzweifeln. Erst in der letzten Minute der Nachspielzeit konnte die Auswahl Ridnauntal noch den Ehrentreffer nach einem Eckball erzielen. Dieser Auswärtssieg war heute redlich verdient.

U13 Raas

US Alta Badia : ASV Raas 4 : 1

Tor: Breitenberger Michael

Voller Selbstvertrauen fuhren unsere Jungs am Samstagvormittag nach Alta Badia. Nach schwachem Beginn beider Mannschaften hatten unsere Jungs nach zehn Minuten den ersten Hochkaräter. Nach einem Eckball kam Unterthiner Max frei zum Schuss doch der Tormann rettete mit einem starken Reflex, den Abpraller überraschte Gostner Florian der den Ball aus kurzer Distanz am Tor vorbei schoss. Nur wenige Minuten später gingen die Hausherren, nach einem Getümmel im Strafraum, mit 1:0 in Führung. Unsere Jungs ließen jegliche Aggressivität und Spielfreude vermissen. Nach Seitenwechsel kamen unsere Jungs etwas besser in die Partie, aber das Tor machte wieder Alta Badia. Danach drückten unsere Jungs auf das Anschlussstor. Nach einem Eckball konnte Michael Breitenberger auf 2:1 verkürzen. Danach schnupperten unsere Jungs am Ausgleich, doch in den Schlussminuten wurde man zweimal eiskalt ausgekontert. So fing man sich zwei weitere Treffer ein und wir mussten mit einer verdienten Niederlage nach Hause fahren.



Erzielte den Ehrentreffer Michael Breitenberger

ASV Raas : ASV Sexten 3 : 0

Tore: Oberhuber David (3)

Am 6. Spieltag stand das Spiel gegen den Tabellenzweiten aus Sexten an. Von Beginn an nahmen unsere Jungs das Zepter in der Hand. Oberhuber David und Braunhofer Alex näherten sich erstmals durch Distanzschüsse ans gegnerische Tor. Durch tolles offensives Pressing und die nötige Aggressivität drängten unsere Jungs die Gäste in die eigene Hälfte. Folgerichtig ging man in Führung. Oberhuber David verwertete einen tollen Spielzug zum 1:0. Danach hatte man Chancen im zwei-Minutentakt. Der entfesselt aufspielende Oberhuber David traf nach tollem Solo nur den Innenposten und der Ball rollte auf der Linie, wo der Tormann retten konnte. Nur kurz darauf tanzte David zwei Verteidiger aus und schob zum verdienten 2:0 ein. Nach Seitenwechsel kam auch Sexten besser in Spiel, doch ihre Angriffsbemühungen fanden bei unseren Tormann, Lukas Senn Siegmund ihren Meister. So war es aber mal Oberhuber David, der zum entscheidenden 3:0 einschob. Danach schalteten unsere Jungs ein paar Gänge zurück und spielten auf Konter. Durch unsere blitzschnellen Flügelspieler kam man wieder öfters gefährlich vors Tor doch das vierte Tor wollte nicht mehr gelingen. So feierten unsere Jungs einen mehr als verdienten Heimsieg.



Abwehrchef: Unterthiner Max

Pichl Gsies – ASV Raas 0 : 7

Tore: Oberhuber David (5), Klement Noah, Mayrhofer Jonas

Höchstmotiviert ging man in das Spiel gegen den Tabellenletzten aus Gsies. Von Anpfiff weg setzte man die Hausherren unter Druck. Nach fünf Minuten besorgte Oberhuber David die Führung für unsere Jungs. Nur kurze Zeit später erhöhte Klement Noah nach toller Kombination auf 2:0. Die Hausherren konnten den Angriffsfußball unserer Jungs nichts entgegensezzen und waren auch in der Offensive harmlos. So erhöhte Oberhuber David noch vor der Pause, mit seinen Treffer zwei und drei auf 4:0. Nach Seitenwechsel erhöhten Mayrhofer Jonas und abermals Oberhuber David auf 6:0. Danach schalteten unsere Jungs einige Gänge zurück und kontrollierten das Spiel. Es wurden weitere Topchancen heraus gespielt, doch im Abschluss fehlte das nötige Glück. Kurz vor Schluss netzte Oberhuber David zum 7:0 ein. So feierten unsere Jungs einen verdienten Auswärtssieg.

Torschützenliste

11 Tore: Oberhuber David**3 Tore:** Klement Noah**2 Tore:** Mayrhofer Jonas**1 Tor:** Mair Simon, Braunhofer Alex, Breitenberger Michael, Oberhauser Daniel, Hoxhaj Dennis, Eigentor

Mittelfeldmotor Szusz Dominik

U13 Raas

Pl	Mannschaft	Sp	S	U	N	+/-	P
1.	SSV Taufers	9	8	0	1	42:15	24
2.	Kronteam	8	5	3	0	19:7	18
3.	Alta Badia	9	5	2	2	22:15	17
4.	Sexten	8	5	1	2	21:18	16
5.	Percha	9	4	1	4	13:12	13
6.	Raas	8	3	2	3	22:16	11
7.	Team 4 Taisten	8	2	4	2	13:12	10
8.	St. Lornezen	8	2	2	4	12:12	8
9.	Olang Rasen Anth.	7	1	2	4	10:21	5
10.	St. Martin La Val	8	0	3	5	3:13	3
11.	Team 4 Pichl Gsies	8	0	0	8	7:43	0

B- Jugend

Hochpustertal –Natz 5 : 3

Tore: Stefan Bacher (2), Elias Knollseisen

Unverdient die Niederlage gegen Hochpustertal. Natz war über weite Strecken der Partie tonangebend, konnte jedoch die Überlegenheit nicht in Tore ummünzen. Brandgefährlich vor allem die Standards: alleine Matthias Hilpols hätte vier Treffer erzielen könnten, segelte ein ums andere Mal am Ball haarscharf vorbei.

Taufers – Natz 2 : 1

Tor: Stefan Bacher

Beinahe wär der B- Jugend ein Achtungserfolg gegen eine starke Mannschaft aus Taufers geglückt. Die Gäste gingen durch einen Treffer von Stefan Bacher (der Taufers Schlussmann sah dabei nicht allzu gut aus) mit 0:1 in Führung, ehe die Heimelf eine Lücke in der Natzner Hintermannschaft nutzte und noch vor der Halbzeit zum Ausgleich einschoss.

Nach der Pause drückte Taufers auf die Führung, Natz hielt mit viel Laufbereitschaft und Kampf mit allen Mitteln entgegen. Nach einem Eckball konnte der Gegner eine Wirr-Warr im Strafraum ausnützen und zum Siegtreffer einschießen.



Eine Szene aus dem Spiel gegen Hochpustertal mit Zweifachtorschützen Stefan Bacher (rechts)

Die Tabelle

1.	Ahrntal	8	7	0	1	49:5	21
2.	Kronteam	7	6	0	1	34:7	18
3.	Taufers	7	5	1	1	26:7	16
4.	Hochpustertal	8	5	0	3	23:17	15
5.	Olang	6	4	1	1	23:10	13
6.	Freienfeld	7	3	0	4	13:15	9
7.	Natz	7	2	0	5	12:25	6
8.	Mareo	7	2	0	5	11:31	6
9.	Vintl	6	0	0	6	5:20	0
10.	USD Brixen	7	0	0	6	5:64	0
	SSV Brixen B	aK					
	FZ Uhlspport	aK					



Eine Szene aus dem Spiel gegen Taufers: Andreas Fusco im Zweikampf; hinten Thomas Rederlechner

U11

Natz – Wiesen 1 : 0

Tor: Tristan Obexer

Das wohl beste Spiel unserer Mannschaft zeigten unsere Kicker gegen den noch ungeschlagenen Tabellenzweiten aus Wiesen. Von Anfang an ging alles in eine Richtung. Mit Tiki-Taka wurde die gegnerische Hintermannschaft auseinandergenommen und bereits nach 10 Minuten führten wir mit 1-0 durch Tristan, der vor dem Tor eiskalt blieb und ins lange Eck traf. Keine Gegenwehr kam von unserem Gegner, doch wir waren nicht in der Lage das zweite Tor und somit die Entscheidung herbeizuführen. Locker hätte es 5-0 stehen können, doch unsere Stürmer ließen die ein oder andere 100%ige aus. Der Sieg war aber nie in Gefahr. Hochverdiente 3 Punkte und somit **HERBSTMEISTER** mit 5 Punkte Vorsprung!!! Bravo Jungs!!!

Torschützenliste

- 9 Tore:** Tristan Obexer
- 4 Tore:** David Michaeler
- 3 Tore:** Ivan Hilpold
- 2 Tore:** Michael Gasser
- 1 Tor:** Thomas Gasser, Eigentor

Terenten (a.K.) – Natz 1:1

Tor: Tristan Obexer

Am letzten Spieltag in der Hinrunde waren wir an einem wunderschönen Herbsttag im Sonnendorf Terenten zu Gast. Die Gegner spielten außer Konkurrenz, da einige Spieler älter waren als es in der U11 erlaubt war. In unseren Reihen durften Spieler von Beginn an auflaufen, welche bis jetzt nur wenige Spielminuten bestritten hatten. Das Spiel, das wir erhofften zu gewinnen, begann aber anders als geplant: Unsere Hintermannschaft war nicht ganz bei der Sache und einen weiten Abschlag des Torhüters konnte der gegnerische Stürmer mit einem tollen Volleyschuss mit links unhaltbar zum 1-0 verwerten. Lediglich Gurschi wusste zu überzeugen und hatte aber Pech, als er mit einem tollen Schuss an der Kreuzeklatte scheiterte. In der zweiten Halbzeit kam etwas mehr Wind ins Spiel und Tristan traf nach tollem Lochpass zum 1-1. Wir bereits im letzten Spiel wurden wieder etliche Chancen ausgelassen und am Ende blieb es beim 1-1.

Wir können sehr zufrieden sein mit der Hinrunde: 6 Spiele, 6 Siege, 18:1 Tore!!! Hoffentlich können wir den Schwung in die Rückrunde mitnehmen!

U11

Pl	Mannschaft	Sp	S	U	N	+/-	P
1.	Natz	6	6	0	0	19:1	18
2.	Wiesen	6	4	1	1	18:3	13
3.	Schabs	6	4	0	2	21:4	12
4.	Gitschberg Jochtal	6	2	1	3	12:15	7
5.	Gossensaß	6	2	1	3	9:16	7
6.	Villnöß Teis	6	1	1	4	8:14	4
7.	Vintl	6	0	0	6	2:36	0
8.	Terenten	aK					



Michael Gasser

U10

Gitschberg/Jochtal I – Natz 7 : 0

Im letzten Spiel der Hinrundensaison empfing Natz den Zweitplatzierten Gitschberg/Jochtal I in Mühlbach.

Im Vorfeld wurde die Mannschaft bestmöglich auf die Partie vorbereitet. Doch es war kein guter Tag für Natz.

Von Anfang an zeigte der Gastgeber, wer Herr im Haus ist und drückte Natz in dessen eigene Hälfte. Der Führungstreffer fiel zwangsmäßig aus einem Freistoß heraus. In Mitte der 1. Halbzeit schoss Mittelfeldspieler Patrick Huber gefährlich aufs Tor, doch es sollte die einzige gute Chance in diesem Spiel bleiben. Mit einem 3:0 Rückstand ging es in die Kabine. Im zweiten Abschnitt drückte Gitschberg dem Spiel den Stempel auf und ließ hinten nichts mehr zu. In der Offensive erhöhten die teils schnellen und quirligen Stürmer den Druck auf den Führungsausbau. Das Spiel endete mit einer 7:0 Niederlage.

Auch wenn der Abschluss nicht geglückt war, genossen die Spieler im Anschluss die schmackhaften „Köschn“ in der Laugenbar.

U10

Pl	Mannschaft	Sp	S	U	N	+/-	P
1.	Gitsch. Jochtal	6	6	0	0	52:7	18
2.	Gitsch. Jochtal I	6	4	1	1	26:9	13
3.	SSV Brixen I	6	4	0	2	32:11	12
4.	Vahrn Neustift	6	2	2	2	33:21	8
5.	Natz	6	1	2	3	20:24	5
6.	Aicha	6	1	1	4	13:42	4
7.	Milland Gelb	6	0	0	6	1:63	0



Hatte die einzige gute Tormöglichkeit in der 1. Halbzeit:
Patrick Huber

U8

SSV Brixen – ASV Natz 0 : 6



Alex Harder

Nach 2 spielfreien Wochenenden gings am 6. Spieltag zum Derby nach Brixen.

Das Spiel wurde um 10.00 Uhr angepfiffen und bei einer Außentemperatur von 3 Grad war es auch angenehm frisch. Wir kamen nur schwer ins Spiel, da es auf dem Kunstrasenplatz nicht einfach war zu spielen. Das Spielfeld war nass und zudem auch noch verkürzt. Es dauert ca. 12 Minuten bis unsere Angriffsbemühungen belohnt wurden. Eine schöne Aktion über die rechte Seite schloss Michi Peintner mit einem Direktschuss zum 1-0 ab.

Danach fanden wir besser ins Spiel; und mit einem schönen Weitschuss erhöhte Hannes auf 2-0. Mit diesem Ergebnis ging es in die Pause. In der Halbzeit spielten wir wieder auf ein Tor. Nach 4 weiteren Treffern siegten wir letztendlich verdient mit 6-0 Toren. **Bravo Jungs!!**

Das Sportblattl - Tippspiel

12. Spieltag	Heim	Gast
Spiel 1	Bozen 96	Obermais
Spiel 2	Latsch	Schlern
Spiel 3	Meran	Bozner Boden
Spiel 4	Natz	Moos
Spiel 5	Neugries	St. Pauls
Spiel 6	Stegen	Virtus DB
Spiel 7	SC Passeier	Nals
Spiel 8	Weinstraße Süd	Pichl Gsies

Tipp	Daniel Miterrutzner	Vera Miterrutzner	Sepp Miterrutzner	David Cassius	Fabian Trenkwalder	Hannes Peintner
1	1-0	2-1	1-1	2-1	1-0	2-1
2	1-2	2-1	1-0	2-1	1-2	2-4
3	1-1	1-0	2-2	2-1	1-0	2-0
4	2-0	3-1	2-1	2-1	2-1	2-0
5	1-2	0-3	1-2	1-2	0-2	1-3
6	0-1	1-2	1-1	1-2	1-2	0-2
7	1-0	2-0	2-1	2-1	2-1	2-1
8	2-1	2-0	2-1	2-1	2-1	2-1

Tipp	Fabian Masoni	Alois Prader	Marlene Prader	Denise Rastner	Günther Prader
1	2-2	1-1	1-1	2-2	2-1
2	2-1	2-1	2-1	1-0	0-1
3	3-1	1-0	2-1	2-1	2-2
4	2-0	2-0	1-1	1-1	2-1
5	0-1	1-2	1-2	1-1	1-3
6	1-2	0-1	1-2	1-3	1-0
7	2-1	2-0	0-0	2-1	2-1
8	3-2	3-1	1-0	2-1	3-0

Nächstes Heimspiel am 10.11.2013 – Abgabetermin der Tipps am Dienstag, 5. November 2013!

Bozen 96 – SC Passeier	Natz – Bozner Boden
Latsch – Virtus DB	Neugries – Pichl Gsies
Meran – St. Pauls	Stegen – Obermais
Moos – Schlern	Weinstraße - Nals

Natz 360°

Zwischenstand Tippspiel ASV Natz

	Das Ranking	15.09.	22.09.	06.10.	20.10.				Gesamt
1.	Sepp Mitterrutzner	6	11	11	14				42
2.	Vera Mitterrutzner	9	13	7	10				39
3.	Denise Rastner	8	13	9	7				37
4.	David Cassius	10	12	6	6				34
5.	Daniel Mitterrutzner	12	11	6	4				33
6.	Fabian Masoni	8	10	9	6				33
7.	Alois Prader	11	5	11	6				33
8.	Fabian Trenkwalder	8	8	10	6				32
9.	Günther Prader	9	10	6	7				32
10.	Hannes Peintner	6	6	10	8				30
11.	Marlene Prader	7	5	6	4				22

Bereits zur Tradition geworden ist das „Keschtn essen“ in der Sportbar in Natz mit den Jugendspielern des Hochplateaus mit Betreuern, Trainern und Eltern. Als Grillmeister der perfekt zubereiteten „Marroni“ war **Gruber Pius** zuständig. **Sylwia Huber** sorgte mit fünf Litern Wein für besten Trank. Für das Ritzen der insgesamt 30 kg Kastanien sorgte die **Familie Jaist vom „Trinnerhof“**. Allen sei ein herzliches Vergelt's Gott auszusprechen.



„Kastanienmeister“ Pius Gruber

Am vorgestrigen Freitag trafen sich der Ausschuss des ASV Natz mit allen Trainern und Betreuern zum „Törggelen“ in der „Viumser Bar“. Bei dem besten aus der Südtiroler Küche und einem zünftigen Wein wurde natürlich (fast) nur über ein Thema heiß diskutiert; FUßBALL! Naja, der eine oder andere vielleicht schwenkte auch zu anderen Themen um. Recht amüsant verlief das gemütliche Beisammensein bis in die späten Nachtstunden.



Typisches beim „Törggelen“: Kastanien und ein edler Schluck Wein

Vor zwei Wochen bestritt die 1. Mannschaft mit sämtlichen Spielern der Juniorenmannschaft ein Freundschaftsspiel gegen den Oberligisten Plose. Das Spiel endete mit einem überraschendem 4:3- Erfolg für die Elf von Trainer Alex Schraffl. Es sollte zum Spiel werden, in dem genug Selbstvertrauen für die nächsten Spiele getankt werden kann. Wie man sieht, hatte das Spiel einen positiven Effekt auf die Mannschaft. Es folgte ein 1:0- Erfolg gegen Latsch.



Die Spieler bei der Pausenansprache